



## DER VSGU

Der VSGU wurde 1970 gegründet. Er wahrt die gemeinsamen Berufs- und Standesinteressen der im VSGU zusammengeschlossenen General- und Totalunternehmungen, im In- und Ausland.

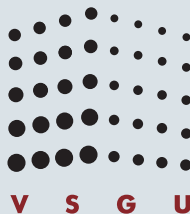
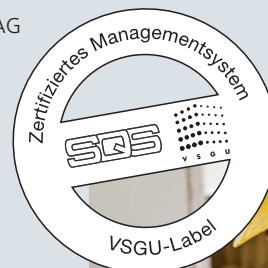
Der Verband zählt heute 19 Mitgliedfirmen, mit etwa 70 Niederlassungen im In- und Ausland. Diese Firmen gewähren den Bauherren bei der Erfüllung von werkvertraglichen Leistungen umfassende Garantien bezüglich Termin, Qualität und Kosten eines Bauwerks.

Ziele des VSGU und seiner Mitglieder

- Schaffung von Rahmenbedingungen, um Planung, Realisierung und Bewirtschaftung von Bauvorhaben möglichst effizient und konfliktfrei abwickeln zu können
- Förderung des technisch, kaufmännisch und ethisch einwandfreien Verhaltens insbesondere durch Schaffung eines Branchen-Qualitätslabels
- Stärkung des Gesamtleistungsdanken innerhalb der Bauwirtschaft
- Förderung des Wettbewerbs innovativer Ideen, Beschleunigung und Optimierung der Bauprozesse
- Ausbau der Leaderfunktion im Bereich des Bauprojektmanagements u. a. durch Schaffung eines breiten Angebots entsprechender Aus- und Weiterbildungen
- Förderung der Fachkompetenz der Verbandsmitglieder

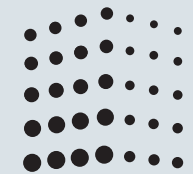
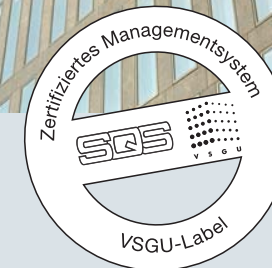
## MITGLIEDFIRMEN

- Alfred Müller AG
- Allreal AG
- Anliker AG
- BAT-MANN SA
- Bauengineering AG
- Frutiger AG
- Glanzmann Service AG
- Gross AG
- Halter AG Zürich Generalunternehmung
- HRS Real Estate AG
- Implenla Generalunternehmung AG
- Karl Steiner AG
- Lerch & Partner Generalunternehmung AG
- Losinger Construction AG
- Marazzi AG
- Marty Häuser AG
- Mathis AG
- p-4 AG
- Renespa AG



**V S G U**

VSGU Verband Schweizerischer  
Generalunternehmer  
Effingerstrasse 13, 3011 Bern  
info@vsgu.ch, www.vsgu.ch



**V S G U**

WIR SETZEN AUF  
QUALITÄT



## DAS VSGU/SQS-QUALITÄTSLABEL

- Die Mitglieder des VSGU haben am 13. Juni 2008 ein neues Label eingeführt – das VSGU/SQS-Qualitätslabel
- Entwickelt wurde das Qualitätslabel zusammen mit der Schweizerischen Vereinigung für Qualitäts- und Managementsysteme (SQS)
- Mit dem VSGU/SQS-Qualitätslabel dokumentieren die VSGU-Mitglieder ihre hohen Qualitäts- und Kompetenzstandards
- Sie positionieren sich ihren Kunden gegenüber als seriöse Partner und korrekt arbeitenden Generalunternehmen (GU)
- Die Träger des VSGU/SQS-Labels bieten ihnen Gewähr, dass Sie nach festgelegten, überprüfbareren Kriterien arbeiten
- Dazu gehören unter anderem kaufmännisch wie technisch einwandfreies Verhalten sowie ein Qualitätsmanagement und- Sicherungssystem, das eine bessere Erfüllung der Kundenerwartungen bringt
- Die VSGU-Mitglieder bekennen sich dabei zu einem ethisch korrekten Verhalten, wie zum Beispiel der Ablehnung unfairer Vertragsbedingungen
- Mit dem VSGU/SQS-Label wird die innovative und industrielle Denkweise der VSGU-Mitglieder gefördert



## DER MEHRWERT

- Vergabe des VSGU/SQS-Label von einer neutralen Stelle, der SQS. Diese bestätigt dass es sich bei dem zertifizierten Generalunternehmen um ein vorbildliches, zuverlässiges und fachkompetentes Unternehmen handelt
- Stärkung des Vertrauens und der Glaubwürdigkeit gegenüber Auftrag- und Kreditgebern sowie der Öffentlichkeit
- Sicherstellung für eine korrekte Planung und Ausführung
- Förderung des Ansehens in der öffentlichen und medialen Wahrnehmung
- Kontinuierliche Festigung des Qualitätsbewusstseins in den Unternehmen
- Steigerung der Identifikation der Mitarbeitenden der VSGU-Mitglieder als hochqualifizierte Dienstleister der Baubranche
- Klares Entscheidungskriterium zur Auswahl einer hochstehenden Generalunternehmung
- Erhöhung der Rechtssicherheit und Nachweisbarkeit
- Klare Differenzierung gegenüber den übrigen Generalunternehmen
- Wahrung und Festigung des guten Rufs der Branche

Die Einführung des VSGU/SQS-Labels ist ein strategisches Erfolgspotenzial das es als Wettbewerbsvorteil zu nutzen gilt. Mittelfristig soll sich dies auch in einer Erhöhung des Marktanteils der VSGU-Mitglieder und einer stärkeren Positionierung im gesamten Baumarkt niederschlagen.



## DIE WEITERENTWICKLUNG

Die VSGU-Mitglieder sind mit den Zertifizierungen auf dem besten Weg, dies haben die Erfahrungen mit den Audits bestätigt. Bis spätestens Ende 2010 werden alle Verbandsmitglieder mit dem VSGU/SQS-Label ausgestattet sein. Nach einer zweijährigen Übergangsfrist wird die erfolgreiche Zertifizierung für die Mitgliedschaft im VSGU bindend.

Dem Umgang mit sensiblen Daten und dem Datenschutz wird hohe Beachtung geschenkt. Durchgeführt werden die Audits von einer externen, unabhängigen Zertifizierungsstelle, der SQS. Die Freigabe der Audit-Berichte läuft über die Zertifizierungsstelle des SQS; die Mitglieder des Vorstands oder des VSGU/SQS-Ausschusses erhalten somit keinen Einblick in interne Firmendaten.

Das Erfolgspotenzial des Qualitätslabels soll weiter ausgeschöpft werden. Interne Weiterbildungsveranstaltungen vermitteln Mitarbeitenden der einzelnen Mitgliedsfirmen Sinn, Zweck und Kriterien des VSGU/SQS-Labels und machen die Ziele, die der VSGU damit verfolgt, besser bekannt.

Die Ansprüche der Kunden an die professionellen GU werden auch in Zukunft weiter zunehmen. Der VSGU denkt deshalb bereits heute an die prospektive Weiterentwicklung des VSGU/SQS-Labels. Dabei sollen insbesondere immer wichtigere zukünftige Themen, wie Kriterien für nachhaltiges Bauen sowie Wohn-, Arbeit-, Sicherheits- und Gesundheitsstandards, für die Zertifizierung berücksichtigt werden:

Mit der Weiterentwicklung des VSGU/SQS-Qualitätslabels soll der Mehrwert und die Wirkung des Labels auch in Zukunft kontinuierlich erhöht werden – für die Zufriedenheit unserer Kunden und Partner.